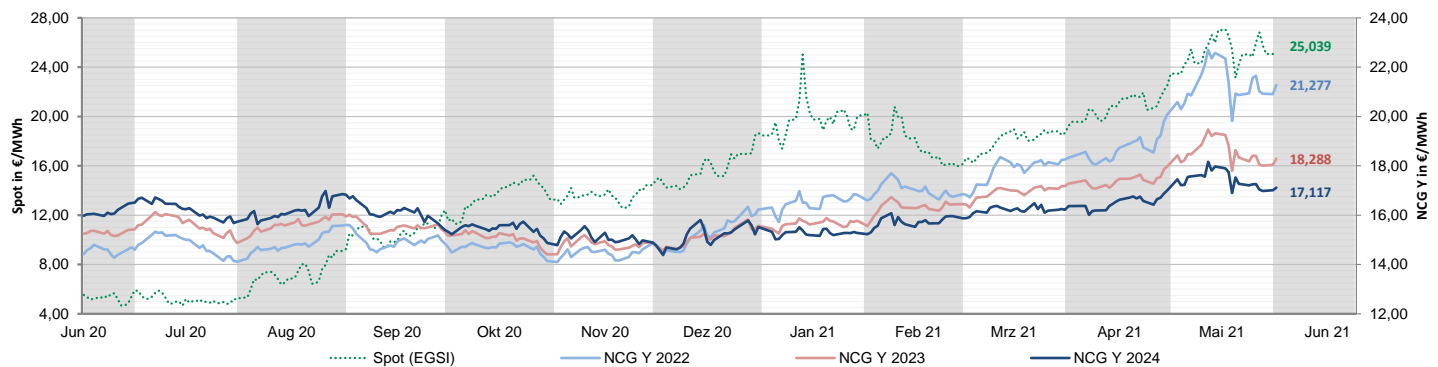


Gas - Marktübersicht

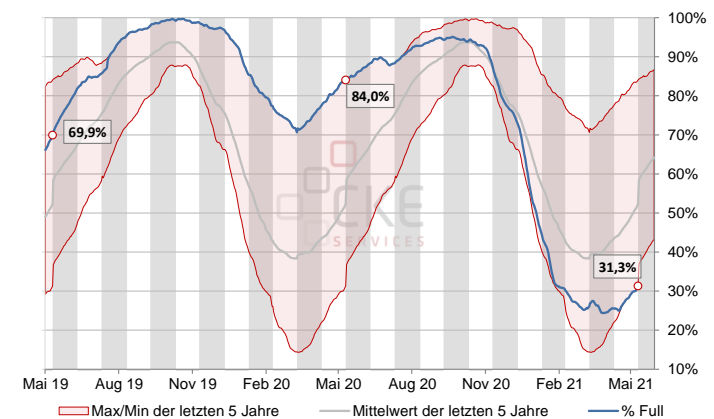
Gas Jahresprodukte



Wochenübersicht

	aktuell	Vorwoche		26-Wochen Hoch	26-Wochen Tief
	01.06.2021	25.05.2021	%		
NCG Y 2022	21,277	21,561	-1,32%	22,701	14,359
NCG Y 2023	18,288	18,412	-0,67%	19,475	14,564
NCG Y 2024	17,117	17,250	-0,77%	18,165	14,394
NCG Win 2021	26,550	26,617	-0,25%	27,418	14,959
NCG Sum 2022	19,003	19,320	-1,64%	20,825	13,549
NCG Win 2022	20,624	20,952	-1,57%	22,180	15,386
NCG Sum 2023	16,736	16,890	-0,91%	18,068	14,991
NCG Q3 2021	26,070	26,122	-0,20%	26,806	12,954
NCG Q4 2021	26,636	26,753	-0,44%	27,317	14,642
NCG Q1 2022	26,462	26,478	-0,06%	27,521	15,283
NCG Q2 2022	19,031	19,367	-1,73%	21,139	16,925
NCG Juli 2021	26,177	26,284	-0,41%	26,913	15,828
NCG August 2021	26,024	26,019	+0,02%	26,743	19,038
NCG Sept 2021	26,008	26,060	-0,20%	26,762	22,419
NCG Okt 2021	26,088	26,202	-0,44%	26,280	22,911

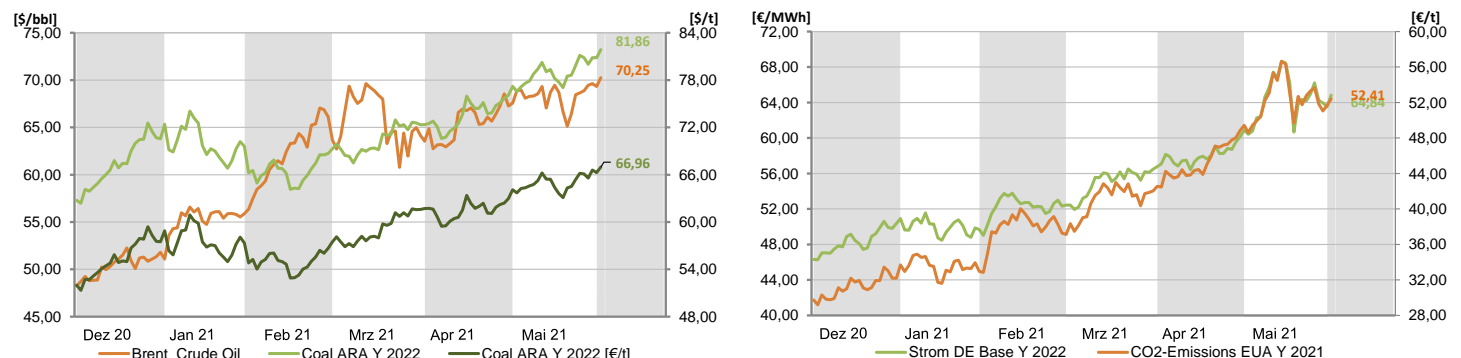
Gasspeicherbestände (Deutschland)



Kommentar

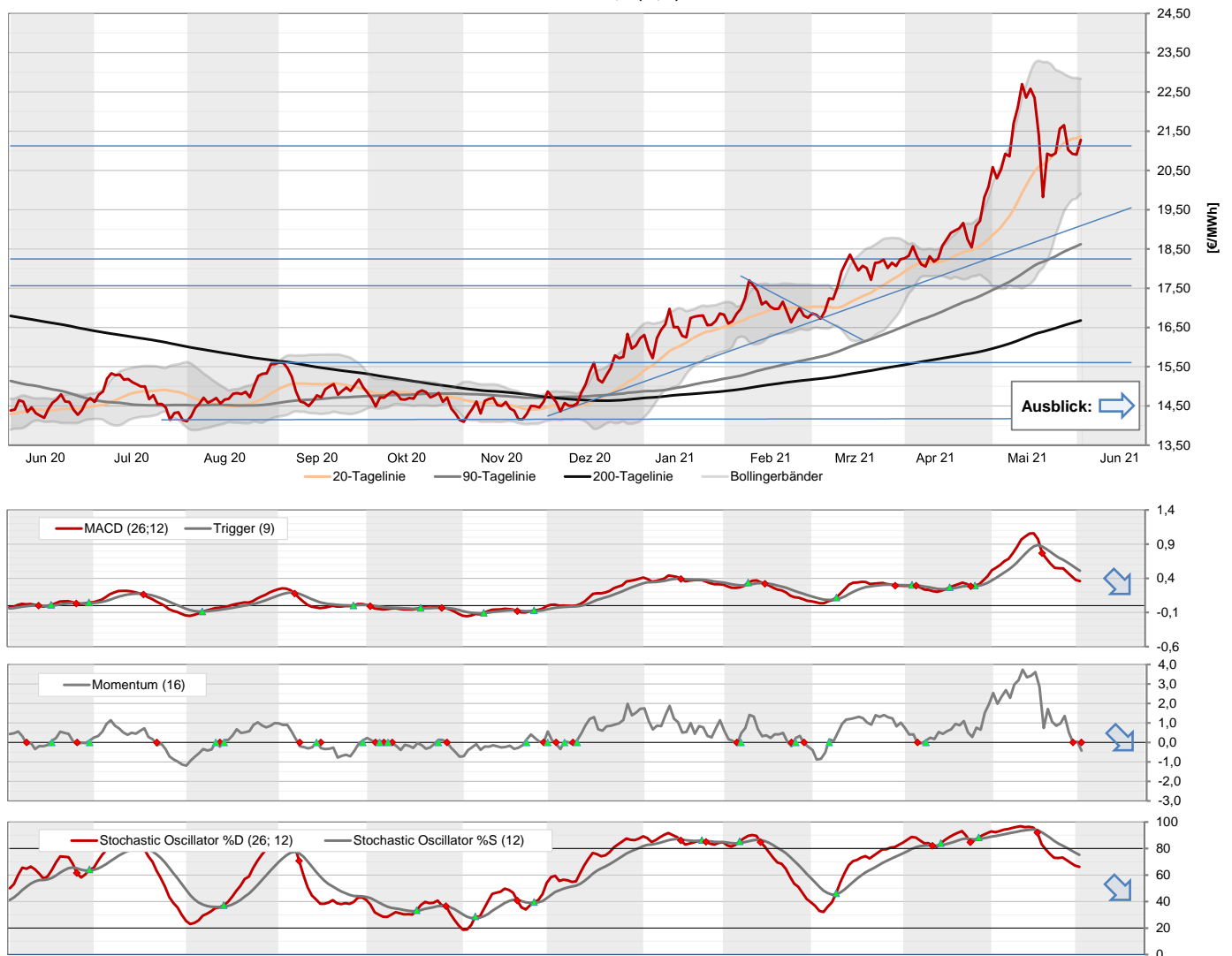
- Am Erdgasmarkt kam es zu einer Achterbahnfahrt. Auf den Kurseinbruch in der letzten Woche folgte ein kräftiger Anstieg. Folglich war der Abverkauf nur eine kurzzeitige Übertreibung und nicht einer etwaigen Neubewertung geschuldet. Den Händlern wurde schnell klar, dass sich die fundamentalen Fakten am Gasmarkt nicht verändert haben. Die Temperaturen waren für die Jahreszeit zu niedrig bzw. der Heizbedarf ungewöhnlich hoch. Dies trifft auf nach wie vor niedrige Gasspeicherbestände. Folglich ist für die Sommermonate mit einer hohen Nachfrage zur Wiederbefüllung zu rechnen. Zudem sorgen die hoch stehenden EUAs für mehr Stromerzeugung aus Gaskraftwerken. Im Zuge der am letzten Mittwoch einsetzenden Abwärtskorrekturen, insbesondere am CO2-Markt, ging es am Gasmarkt ebenfalls abwärts, bevor sich am Freitag im Verlauf mehr und mehr eine Stabilisierung einstellte. Nachdem am Montag ein britischer Bankfeiertag anstand, startete der Handel gestern mit Nachholbedarf auf der Oberseite, kann daran heute aber nicht direkt anknüpfen. Angesichts der weiterhin inversen Struktur in den Jahresbändern am langen Ende der Terminkurve ist immer mal wieder über Teileinkäufe auch weiter in der Zukunft liegender Lieferperioden nachzudenken.
- Am Ölmarkt versucht sich der Brent-Frontmonat abermals an einem Ausbruch über die psychologische 70-Dollarmarke. Positive Konjunktursignale und ein Billionen schweres Investitionspaket der US-Regierung sorgen für Auftrieb. Die Opec hat auf ihrem gestrigen Treffen beschlossen, an den bereits bekannten Plänen einer sukzessiven Ausweitung der Förderung festhalten zu wollen. Ein Schritt, mit dem Beobachter angesichts positiver Entwicklungen in Sachen Corona ohnehin gerechnet hatten. Problematisch könnte eine Einigung im Streit über das iranische Atomabkommen werden. In einem solchen Szenario ist mit einem steigenden Ölangebot aus dem Iran zu rechnen.
- Am Kohlemarkt erreichte der Frontjahresfuture mit 82 US-Dollar den höchsten Stand seit Anfang 2019. Marktteilnehmer verwiesen auf eine anhaltend hohe Nachfrage aus China, die in der Region die verfügbare Kohle insgesamt verknappte, zumal sich China mit Australien weiterhin in einem diplomatischen Streit befindet. Entsprechend kauft das Reich der Mitte anderweitig verfügbares Material. Im Zuge des Kurseinbruchs bei Erdgas, CO2 und Strom wurde am Donnerstag ein Tagestief von \$ 79,75 erreicht. Gestern wurde dann aber wieder kurzzeitig die 82-Dollarmarke überlaufen.
- Am CO2-Markt sah es zunächst nach neuen Höhenflügen aus, bevor ab Mittwochnachmittag, in etwa zeitgleich mit dem Bekanntwerden des niederländischen Gerichtsurteils gegen Shell, eine Gegenbewegung einsetzte. Demnach muss der Ölmulti seine CO2 Emissionen bis 2030 um 45% senken. Am Montag waren die Börsen in London feiertagsbedingt geschlossen, weshalb sich gestern Nachholbedarf auf der Oberseite zeigte, was heute jedoch bislang keine Fortsetzung findet.

Commodities



Gas - Technische Analyse

Pegas NCG Y 2022
 Letzter Kurs: 21,28 (+0,37)



Kommentar - Technische Analyse Pegas NCG Y 2022

- Seit dem letzten Bericht lag die Spanne im NCG Jahresband 2022 an der Pegas auf Settlementbasis zwischen 20,88 €/MWh und dem gestrigen Tief bei 21,66 €/MWh.
- Damit konnte der Future an seine auf den Absturz von Mitte Mai folgende steile Erholung seit Ende letzter Woche nicht anknüpfen. Auf der anderen Seite erwies sich Abwärtspotential zunächst aber auch als limitiert.
- Charttechnisch führte der zögerliche Verlauf der letzten Tage zum Unterlaufen der 20-Tagelinie (21,37 €/MWh), was auch unter Anwendung der 1%-Regel bestätigt wurde.
- Bei einer Fortsetzung der Erholung könnte daher hier ein Stolperstein lauern. Wird das Hoch von Mitte letzter Woche (21,66 €/MWh) aber überlaufen, ist der Weg an das Allzeithoch (22,70 €/MWh), bzw. das obere Bollingerband (22,83 €/MWh) frei.
- Bei einem Rücksetzer unter das Tief von Montag (20,91 €/MWh) öffnet sich Abwärtspotential an die 20-Euromarke, bzw. das Tief vom 19. Mai (19,82 €/MWh) und das untere Bollingerband (19,91 €/MWh).
- Ein Abtauchen unter die mittelfristige Unterstützung (19,13 €/MWh) in Richtung der 90-Tagelinie (18,62 €/MWh) ist nur schwer vorstellbar.
- Aktuelle Pegas-Notierung: - €/MWh - 21,25 €/MWh (12:26 Uhr)

Gas - Abkürzungen und Glossar

Ihr Ansprechpartner:

René Viernekäs	rene.viernekaes@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2303
Marius Birkner	marius.birkner@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2302
Horst Ziegler	horst.ziegler@stadtwerke-bamberg.de	0951 / 77-2000

Glossar

<p>Base (Phelix Baseload Year Futures): Der Phelix Baseload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Base der EPEX Spot SE.</p>
<p>Peak (Phelix Peakload Year Futures): Der Phelix Peakload Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX, der sich auf die durchschnittlichen Spotmarktpreise für Strom der jeweiligen Lieferperiode bezieht. Das zugrundeliegende Underlying der Phelix-Day-Peak der EPEX Spot SE.</p>
<p>Coal ARA (ARA Coal Year Futures): Der ARA Coal Year Future ist ein Kohle-Future der EEX. Der Future ist handelbar zu den Lieferbedingungen FOB in die Häfen Amsterdam-Rotterdam-Antwerpen (ARA) und referenziert auf den Kohleindex API#2(ARA), der im Argus/McCloskey's Coal Price Index Report veröffentlicht wird.</p>
<p>Gas NCG (NCG Natural Gas Year Futures): Der NCG Natural Gas Year Future ist ein finanzieller Terminkontrakt an der EEX für das Marktgebiet der Net Connect Germany GmBH & Co KG für die Lieferung von Erdgas für eine bestimmte Lieferperiode.</p>
<p>CO2-Emissions (European Carbon Futures): Der European Carbon Future ist ein Terminkontrakt an der EEX der für die Emission von 1.000 t CO₂ oder eine vergleichbare Menge Treibhausgase mit demselben Treibhauspotential benötigt wird.</p>
<p>20-Tagelinie: Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 20 Handelstage</p>
<p>90-Tagelinie: Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 90 Handelstage</p>
<p>200-Tagelinie: Gleitender Durchschnitt (Moving Average) der letzten 200 Handelstage</p>
<p>MACD (Moving Average Convergence Divergence Indikator): Dieser Indikator zeigt sowohl Trendrichtung als auch Trendstärke an und ist der in der Lage, auf Trendwechsel im Handelsprodukt hinzuweisen. Zudem kann der MACD direkt als Signalgeber für Handelssignale verwendet werden.</p>
<p>Stochastic Oscillator: Dieser Indikator zeigt, wo innerhalb der Handelsspanne einer festgelegten Berechnungsperiode (in der Regel 14 Handelstage) sich der aktuelle Schlusskurs befindet. Dazu wird die Spanne aus höchsten und tiefsten Kurs des Betrachtungszeitraumes ermittelt. Unter der 20%-Linie wird eine überverkaufte Marktsituation, oberhalb der 80%-Linie eine überkaufte Marktsituation interpretiert.</p>
<p>Momentum: Dieser Indikator beschreibt die Beschleunigung und Verlangsamung von Kursbewegungen. Die Berechnung ist eine simple Subtraktion von einem aktuellen Schlusskurs und einem x-ten Tag in der Vergangenheit (hier 16 Handelstage). Das Ergebnis ist ein um die Nulllinie schwankender Graph.</p>
<p>Bollinger-Bänder Diese Technik wurde von John Bollinger entwickelt. Zwei so genannte „Trading Bänder“ werden um einen gleitenden Durchschnitt definiert. Der gleitende Durchschnitt wird aus den letzten 20-Handelstagen berechnet (Standardvorgabe). Anschließend wird die Standardabweichung dieses Durchschnitts berechnet und die „Trading Bänder“ um zwei Standardabweichungen nach oben und nach unten verschoben. Die Standardabweichung ist ein statistisches Konzept, das beschreibt, wie Preise um einen Mittelwert streuen. Die Benutzung von zwei Standardabweichungen soll gewährleisten, dass 95% aller Kursdaten in den Zwischenraum der beiden Tradingbänder fallen. Handelssignale: Die Preise werden als überkauft angesehen, wenn sie das obere Band berühren. Sie gelten als überverkauft, wenn sie das untere Band berühren. Die Bollingerbänder reagieren auf die 20-Tage-Volatilität. Sie dehnen sich bei zunehmender Volatilität aus und ziehen sich zusammen bei zurückgehender Volatilität. Sind die Bänder ungewöhnlich weit voneinander entfernt, ist dies häufig ein Zeichen dafür, dass der aktuelle Trend sich seinem Ende nähert. Ein kleiner Abstand ist oft ein Hinweis, dass der Markt einen neuen Trend beginnen wird, der häufig von größeren Kursausschlägen begleitet wird.</p>

Disclaimer

<p>Dieses Dokument dient ausschließlich zu Informationszwecken. Alle Informationen und Daten in diesem Dokument stammen aus Quellen, die der Herausgeber zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Dokuments für zuverlässig hält. Trotzdem kann keine Gewähr für deren Richtigkeit, Genauigkeit, Vollständigkeit und Angemessenheit übernommen werden - weder ausdrücklich noch stillschweigend.</p>
<p>Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf irgendeines Stromhandelsgeschäfts (Forward oder Future) dar, noch enthält es die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgendeiner Art.</p>
<p>Jedes Investment, z.B. in Futures, Anleihen, Aktien und Optionen, ist mit Risiken behaftet. Eine Investitionsentscheidung hinsichtlich irgendeines Wertpapiers darf nicht auf der Grundlage dieses Dokuments erfolgen.</p>
<p>Der Herausgeber ist nicht verantwortlich für Konsequenzen, speziell für Verluste, welche durch die Verwendung oder die Unterlassung der Verwendung aus den in diesem Dokument enthaltenen Ansichten und Rückschlüssen folgen bzw. folgen könnten. Zurückliegende Wert-, Preis- oder Kursentwicklungen geben keine Anhaltspunkte auf die zukünftige Entwicklung des Investments. Der Herausgeber übernimmt keine Garantie dafür, dass der angedehnte Ertrag oder die genannten Kursziele erreicht werden.</p>
<p>Die Verteilung dieses Dokuments und der darin enthaltenen Informationen in andere Gerichtsbarkeiten kann durch Gesetz beschränkt sein und Personen, in deren Besitz dieses Dokument gelangt, sollten sich über etwaige Beschränkungen informieren und diese einhalten. Jedes Versäumnis, diese Beschränkung zu beachten, kann eine Verletzung der US-amerikanischen oder kanadischen Wertpapiergesetze oder der Gesetze einer anderen Gerichtsbarkeit darstellen.</p>
<p>Die Weitergabe an Dritte ist nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Herausgebers gestattet.</p>